



Karte 1: Realnutzung und Biotypen  
 Biotypen nach DRACHENFELS, O. v. (2021)

- AL** Basenarmer Lehmacker
- BAA** Wechselfeuchtes Weiden-Auengebüsch
- BMH** Mesophiles Haselgebüsch
- BMW** Mesophiles Weißdorn-/Schlehengebüsch
- BRB** Rubus-/Lianengebüsch
- BRK** Sonstiges standortfremdes Gebüsch
- EL** Landwirtschaftliche Lagerfläche
- FGS** Nährstoffreicher Graben
- FGF** Sonstiger vegetationsarmer Graben
- FFS** Pionierflur sandiger Flussufer
- FFL** Pionierflur trockenfallender Flussufer
- GA** Grünland-Einsaat
- GEF** Sonstiges feuchtes Extensivgrünland
- GET** Artenarmes Extensivgrünland trockener Mineralböden
- GFB** Wechselfeuchte Brenndolden-Strontawiese
- GFR** Sonstiger Flutrassen
- GIA** Intensivgrünland der Überschwemmungsbereiche
- GIF** Sonstiges feuchtes Intensivgrünland
- GIT** Intensivgrünland trockener Mineralböden
- GMA** Mageres mesophiles Grünland kalkarmer Standorte
- GMP** Mesophiles Grünland mäßig feuchter Standorte
- GMS** Sonstiges mesophiles Grünland
- GNF** Seggen-, Binsen- oder hochstaudenreicher Flutrassen
- GNR** Nährstoffreiche Nasswiese
- GRL** Artenreicher Scherrasen
- GRT** Trittrassen
- HBA** Allee/Baumreihe
- HBE** Sonstiger Einzelbaum/Baumgruppe
- HFB** Baumhecke
- HFS** Strauchhecke
- HFN** Naturnahes Feldgehölz
- HST** Junger Streuobstbestand
- HSD** Mittelalter Streuobstbestand
- HSG** Rohrglanzgras-Landdrüch
- HSL** Schilf-Landdrüch
- HSP** Sonstiger nährstoffreicher Sumpf
- LDL** Ländlich geprägtes Dorfgebiet/Gehöft
- OEL** Locker bebautes Einzelhausgebiet
- OVM** Sonstiger Platz
- OVP** Parkplatz
- OVS** Straße
- OWW** Weg
- OWS** Schöpferk/Siel
- PHG** Hausgarten mit Großbäumen
- PHZ** Neuzüchtiger Ziergarten
- RSS** Basenreicher Sandtrockenrasen
- RSE** Silbergras- und Sandseggen-Pionierrasen
- SEF** Naturnahes Abwasser
- STP** Uferaufland der Strömtriler
- UBH** Artenarme Brennnesselfur
- ULH** Halbruderaler Gras- und Staudenflur feuchter Standorte
- ULM** Artenarme Landreitgrasflur
- ULN** Halbruderaler Gras- und Staudenflur mittlerer Standorte
- ULT** Halbruderaler Gras- und Staudenflur trockener Standorte
- ULV** Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit Froschbiss-Gesellschaften
- VER** Schilfröhricht nährstoffreicher Stillgewässer
- VES** Verlandungsbereich nährstoffreicher Stillgewässer mit wachsenden Schwimmblattfluren
- WVA** Hartholzauwald im Überflutungsbereich
- WVB** Auswälderiger Hartholzauwald in nicht mehr überfluteten Bereichen
- WVJ** Laubwald-Jungbestand
- WVK** Birken- und Zitterpappel-Pionierwald
- WVL** Weiden-Pionierwald
- WVM** Eichenmischwald lehmiger, frischer Sandböden des Tieflands
- WVN** Eichenmischwald armer, trockener Sandböden
- WVO** Weiden-Auwald der Flussufer
- WVP** Hybridpappelrost
- WVJ** Nadelwald-Jungbestand
- WVK** Kiefernforst

- Zusatzmerkmale**
- Zusatzmerkmale für Gewässer**
- l = Wasserrinnen-Gesellschaften
  - u = unbeständig, zeitweise trockenfallend
  - z = mit Zweizahn- und Glänzluf-Gesellschaften (Bidentata tripartita, inkl. ihrer Vergesellschaftungen mit anderer Pflanzengesellschaft)
- Zusatzmerkmale für Grünland, gehölzfreie Biotope, Gras- und Staudenfluren**
- c = Extensivweide mit typischen Arten von Mahwiesen (Artenreicherung); zahlreiches Vorkommen von 3 typischen Mahwiesenarten, typische Arten des Weidgrünlands nicht dominant
  - d = Deich (Grünlandvegetation auf Deichen)
  - m = Mähd (evtl. mit Nachbeweidung ab Spätsommer)
  - mw = Mähweide (mit Wiesensarten; i.d.R. eine Mähd im Mai bis Juni, danach Beweidung)
  - ü = Grünland in Überschwemmungsgebieten bzw. regelmäßig überschwemmter Bereichen gemäß § 30 Abs. 2 Nr. 1 BNatSchG
  - v = gehölzreiche Ausprägung
  - w = Beweidung (evtl. mit Pflegemahd)
  - x = aktuell als Mähweide genutzt oder Nutzung unklar, aber Vegetation für Mahwiesen untypisch (z.B. infolge früherer Beweidung)
  - z = sonstige Sukzessionsflächen
  - 2 = mosaikartiger Wechsel hoch- und niedrigwüchsiger Bestände
- Zusatzmerkmale für Wälder und Gehölze**
- d = Wald auf Binnendünen
  - e = eutrophiert (durch Düngung bzw. Kalkung oder sonstige Nährstoffeinträge stark veränderte Krautschicht)
  - j = jungsekundäre Ausprägung; Vorwiegend aus Einstraufflorung
  - l = stark aufgelichteter Bestand (z.B. Schirmschlag oder stark durchforsteter Bestand mit flächiger Vorjüngung)
  - 1 = Stangenholz, inkl. Gerstenholz (Brusthöhenmesser der Bäume der ersten Baumschicht ca. 7–20 cm, Alter meist 10–20 Jahre)
  - 2 = Schwaches bis mittleres Baumholz (BHD ca. 20–50 cm, Alter meist 40–100 Jahre)
  - 3 = Starkes Baumholz (BHD ca. 50–80 cm), bzw. Altholz > 100 Jahre (Birk-, Weiden- und Eiche ab 60 Jahre)
  - 20 = Stammdurchmesser von Bäumen in 1,3 m Höhe (Brusthöhenmesser)
- Zusatzmerkmale für Verkehrsflächen und sonstige befestigte Flächen**
- a = Asphalt, Beton (auch Pflaster mit versiegelten Fugen)
  - s = Schotter (v.a. bei Bahnanlagen)
  - v = sonstiges Pflaster mit engen Fugen (z.B. Klinker, Verbundpflaster)
  - w = wassergebundene Decke/Lockermaterial (z.B. lehmig-kiesig)
- Verwendete Einzelgehölzkürzel**
- Bah = Bergahorn
  - Bi = Birke (Betula pubescens, B. pendula)
  - Ei = Eiche (Quercus petraea, Qu. robur)
  - Ki = Wald-Kiefer (Pinus sylvestris)
  - Hy = Hybridpappel, fremdländische Pappel-Arten (Populus x canadensis, Balsam-Pappel u.a.)
  - Pz = Zitter-Pappel (Populus tremula)
  - We = Weide (Salix alba, S. fragilis u.a.)
  - Sp = Spierstrauch
- Sonstiges**
- Untersuchungsbereichsgrenze
  - 15 Nummerierung der Grünlandparzellen, für die Pflanzenlisten erhoben wurden
  - 0+100.000 Kilometrierung

**Dannenberger Deich- und Wasserverband**

**Anlage zur Planfeststellung**  
 Erhöhung und Verstärkung des vorhandenen Deiches zwischen Penkfitz und Wussege, Elbe-km 517,0 und 519,7

**3. Planungsabschnitt, Teilbeitrag Deich und Schöpferk**

**Unterlage 3.1**  
**Unterlage zur Umweltverträglichkeitsprüfung**  
 Karte 1: Realnutzung und Biotypen

Aufgestellt: Lüneburg, 29.10.21	Niedersächsischer Landesbetrieb für Wasserwirtschaft, Küsten- und Naturschutz - Betriebsstelle Lüneburg	Maßstab: 1 : 5.000
	Prof. Dr. Thomas Kaiser, Landschaftsarchitekt Arbeitsgruppe Land & Wasser	bearbeitet: F.K. / F.L.
Auftragnehmer:	Am Amtshof 18 29355 Beedenbostel Fon (0 51 45) 25 75 Fax (0 51 45) 28 08 64 kaiser-aw@t-online.de	gezeichnet: E.K./V./G.S.
Anlage: Unterlage 3.1 Karte1		Anlage: Unterlage 3.1 Karte1
Koordinatensystem: DHHN 92 / NHN		Koordinatensystem: GK 3

Quelle: Auszug aus den Geobasisdaten der Niedersächsischen Vermessungs- und Katasterverwaltung, © 2019

0 50 100 200 300 400 500 Meter

N